

18. Üben Sie bei einer oder mehreren Organisationen eine ehrenamtliche Tätigkeit aus? (mehrere Antworten möglich)

- ☐ Rettungsorganisation (Rotes Kreuz, Feuerwehr, ...)
 ☐ Keine
 ☐ Sozialeinrichtung, Kirche, ...
 ☐ Politik, Kultur, Sport, Umweltschutz
 ☐ Sonstige: _____

19. Wie viele PKW gibt es in Ihrem Haushalt?

- ☐ keinen
 ☐ 1
 ☐ 2 oder mehr

20. Haben Sie für alle angegebenen PKW eigene Stellplätze (z. B. Garagenplatz, Innenhof)?

- ☐ Ja
 ☐ Nein
 ☐ kein PKW vorhanden

21. Gibt es bei Ihnen im Haushalt einen oder mehrere Hunde?

- ☐ Ja
 ☐ Nein
 ☐ fallweiser Hundebesuch

22. Anzahl der Personen mit regelmäßigem Einkommen (inklusive Beihilfen, z. B. Mindestsicherung, Familienbeihilfe, Alimente) im Haushalt:

_____ Personen

23. In welche Kategorie fällt Ihr persönliches durchschnittliches monatliches NETTO-Einkommen (=Bruttoeinkommen inklusive aller Beihilfen, abzüglich Sozialversicherungsbeiträge und Lohnsteuer)?

- ☐ kein Einkommen
 ☐ weniger als 800 €
 ☐ 801-1.200 €
 ☐ 1.201-1.700 €
 ☐ 1.701-2.500 €
 ☐ 2.501-3.300 €
 ☐ über 3.300 €
 ☐ keine Antwort

24. Erwarten Sie, dass Ihr persönliches monatliches NETTO-Einkommen in fünf Jahren...

- ☐ niedriger ist?
 ☐ gleich ist?
 ☐ höher ist?

25. In welche Kategorie fällt das monatliche durchschnittliche NETTO-Einkommen Ihres Haushalts (=Bruttoeinkommen aller Haushaltsmitglieder inklusive aller Beihilfen, abzüglich Sozialversicherungsbeiträge und Lohnsteuer)?

- ☐ weniger als 800 €
 ☐ 801-1.200 €
 ☐ 1.201-1.700 €
 ☐ 1.701-2.500 €
 ☐ 2.501-3.300 €
 ☐ 3.301- 4.500 €
 ☐ 4.501-6.000 €
 ☐ über 6.000 €
 ☐ ich weiß nicht
 ☐ keine Antwort

26. Möchten Sie weitere Maßnahmen gegen Hitze in Wien vorschlagen?

27. Dürfen wir Sie für Rückfragen zum Fragebogen kontaktieren?

- ☐ Ja, unter Tel/Email: _____
 ☐ Nein

28. Falls Sie an der „Dritte Mann Tour“ teilnehmen möchten, geben Sie bitte Ihre Email-Adresse oder Telefonnr. an! _____

VIELEN DANK FÜR IHRE MITARBEIT!

y5ix

Befragung zu Maßnahmen gegen Hitzebelastung in Wien

TEIL A: Die Anzahl der Hitzeperioden (drei oder mehr Tage in Folge über 30°C) hat sich in Österreich in den letzten fünf Jahrzehnten verdreifacht. Städte wie Wien sind durch die Aufheizung von Straßen und Gebäuden besonders betroffen. Gesundheitliche Auswirkungen (z.B. Schlafstörungen, Herz-Kreislaufprobleme) sowie erhöhter Stromverbrauch zur Kühlung von Gebäuden sind die Folge.

1. Haben Sie schon einmal eine Hitzeperiode in Wien erlebt? ☐ Ja ☐ Nein

2. Arbeiten Sie überwiegend im Freien? ☐ Ja ☐ Nein

3. Bitte denken Sie an die letzte Hitzeperiode. Wie hat sich die Hitze auf Ihr Wohlbefinden ausgewirkt?

	Positiv	Eher Positiv	Weder Noch	Eher Negativ	Negativ
... in der Wohnung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... unterwegs auf der Straße	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... am Arbeitsplatz (gegebenenfalls)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

4. Haben Sie in den letzten 12 Monaten einen Trinkbrunnen in Wien verwendet?

- ☐ Ja
 ☐ Nein

5. Welche Maßnahmen haben Sie bei der letzten Hitzeperiode ergriffen? (mehrere Antworten möglich)

- ☐ habe Wien mehr-tägig verlassen
 ☐ außerhalb Wiens übernachtet
 ☐ öfter Abends draußen gewesen
 ☐ tagsüber weniger draußen gewesen
 ☐ Ventilator verwendet
 ☐ tagsüber Vorhänge, Rollos, ... geschlossen
 ☐ Klimaanlage in Wohnung genutzt
 ☐ in der Nacht/Früh gelüftet
 ☐ Elektrogeräte ausgeschaltet
 ☐ Arbeitszeiten verlegt
 ☐ weniger gearbeitet
 ☐ Ernährung umgestellt
 ☐ bewusst mehr getrunken
 ☐ hellere Kleidung getragen
 ☐ Kopfbedeckung getragen
 ☐ Sonstiges: _____

6. Welche Maßnahmen gegen Hitzebelastung haben Sie in Wien schon bemerkt? (mehrere Antworten möglich)

- ☐ Bäume an Straßen
 ☐ Fassadenbegrünung
 ☐ Gleisbegrünung
 ☐ Grün an Gehsteigen
 ☐ Dachbegrünung
 ☐ Beschattung der Gehsteige
 ☐ Aufhellen von Straßenoberflächen
 ☐ Gewässernutzung (z.B. Donau)
 ☐ Trinkbrunnen
 ☐ Kühlung im öffentl. Verkehr
 ☐ Verhaltensinfos
 ☐ Sonstiges: _____

7. Bitte schätzen Sie, wie viel Ihr Haushalt im Durchschnitt an Betriebskosten (ohne Strom/Gas/Heizöl) monatlich zahlt:

- ☐ 0-50 €
 ☐ 51-100 €
 ☐ 101-200 €
 ☐ 201-300 €
 ☐ 301-500 €
 ☐ über 500 €
 ☐ weiß nicht

TEIL B: Bewertung konkreter Maßnahmen gegen Hitzebelastung.

8. In Wien gibt es derzeit etwa 900 Trinkbrunnen. Die Gehzeit zum nächsten Trinkbrunnen beträgt im Durchschnitt etwa 10 Minuten. Stellen Sie sich vor, diese Anzahl würde um die Hälfte erhöht. Verstärkt würden Trinkbrunnen an Straßen errichtet, an denen derzeit noch keine stehen. Die Standorte würden auf Stadtplänen an Haltestellen eingezeichnet werden.

- Die durchschnittliche Gehzeit zum nächsten Trinkbrunnen würde sich dadurch auf etwa 7 Minuten reduzieren.

Halten Sie diese Maßnahme für sinnvoll?

☐ Ja (weiter bei 8a.)



☐ Nein (weiter bei 9.)



8a. Bitte nehmen Sie folgendes an: Für das Errichten und Warten der Trinkbrunnen müsste Ihr Haushalt eine **monatliche** zweckgebundene Gebühr an die Stadt Wien entrichten. Wie hoch dürfte diese Gebühr maximal sein, damit Sie, unter Berücksichtigung Ihres Einkommens, dieser Maßnahme zustimmen würden?

Hinweis: Es ist wichtig, dass Sie keinem Betrag zustimmen, den Sie lieber für etwas anderes ausgeben oder sparen würden.

€/Monat	€/Jahr
<input type="radio"/> 0,-	= 0,- weiter bei 8b. →
<input type="radio"/> 1,-	= 12,-
<input type="radio"/> 2,-	= 24,-
<input type="radio"/> 3,-	= 36,-
<input type="radio"/> 5,-	= 60,-
<input type="radio"/> 10,-	= 120,-
<input type="radio"/> 20,-	= 240,-
<input type="radio"/> über 30,-	= über 360,-

9. Bitte zutreffendes ankreuzen (mehrere Antworten möglich)

- ☐ Ich bin nicht von Hitze betroffen
- ☐ Ich finde Trinkbrunnen in der Stadt nicht gut
- ☐ Trinkbrunnen sind kein geeignetes Mittel zur Reduktion von Hitzebelastung
- ☐ Sonstiges: _____

BITTE WEITER BEI FRAGE 10

8b. Falls 0,- € pro Monat: Bitte geben Sie die Gründe für Ihre Entscheidung an (mehrere Antworten möglich):

- ☐ Ich lehne zusätzliche Gebühren ab
- ☐ Mehr kann ich mir nicht leisten
- ☐ Die Stadt Wien soll dafür zahlen
- ☐ Andere sollen dafür zahlen, und zwar _____
- ☐ Sonstiges: _____

10. Im Folgenden sind einige Aussagen zur Maßnahme „Trinkbrunnen gegen Hitzebelastung“ (Frage 8) angeführt. Wie stark stimmen Sie zu?

	Stimme zu	Stimme eher zu	Teils/Teils	Stimme eher nicht zu	Stimme gar nicht zu
Die Beschreibung war für mich verständlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe bei der Beantwortung an meinen eigenen Nutzen gedacht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe bei der Beantwortung an den Nutzen Anderer (z. B. Bewohner, Touristen) gedacht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Im Allgemeinen begrüße ich zweckgebundene Gebühren für Maßnahmen gegen Hitze	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Trinkbrunnen helfen, die Hitze erträglicher zu machen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In Wien gibt es schon genügend Trinkbrunnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

TEIL C: STATISTIK

11. Geburtsjahr: 19____

12. Ihr Geschlecht? ☐ Männlich ☐ Weiblich

13. Staatsbürgerschaft: _____

14. Ihre höchste abgeschlossene Ausbildung?

☐ Pflichtschule ☐ Lehre ☐ Fachschule ☐ Matura ☐ Hochschule

15. Anzahl der Personen im Haushalt: ____ Personen **Davon unter 16 Jahren:** ____ Personen

16. Sind Sie oder eine andere Person in Ihrem Haushalt besonders hitzeschutzbedürftig (z. B. wegen hohen Alters oder Krankheit, kleine Kinder)? ☐ Ja ☐ Nein

17. Sind Sie... (mehrere Antworten möglich)

☐ Lehrling ☐ Arbeiter/in ☐ Angestellte/r ☐ Selbstständig
☐ Student/in ☐ Schüler/in ☐ Pensionist/in ☐ derzeit nicht berufstätig
☐ Sonstiges: _____